



TIERPARK BERN
Dählihölzli + BärenPark

MEHR RAUM FÜR VIELFALT

Medienmitteilung

Tierpark Bern trauert: Seehund «Saluk» ist gestorben

Bern, 2. September 2025 – Der Tierpark Bern muss einen traurigen Verlust hinnehmen. Das Zuchtmännchen «Saluk» der Seehundegruppe ist am 26. August 2025 nach einem medizinischen Eingriff unter Narkose verstorben. Eine Röntgenuntersuchung und eine Gastroskopie hatten ergeben, dass das Tier einen Fremdkörper im Magen hatte, der entfernt werden musste.

Narkosen sind bei Seehunden wegen ihrer speziellen Anpassungen an den Lebensraum Wasser äusserst schwierig. Während dem Eingriff in der Kleintierklinik der Vetsuisse Fakultät der Universität Bern gelang es dem Tierärzte*innen-Team innert Kürze den Fremdkörper zu entfernen. Leider wachte «Saluk» aber aus der Narkose nicht mehr auf. Trotz intensiver Bemühungen zur Reanimation konnte er nicht mehr zurück ins Leben geholt werden.

Die Untersuchung ergab, dass das Tier Teile einer Dichtung in der Seehundanlage verschluckt hatte. Wieso dies möglich war, wurde genau untersucht und analysiert, und der Schaden wird behoben. Bis dahin ist die Seehundegruppe von dem betreffenden Becken abgetrennt.

Der 10-jährige Seehund «Saluk» war nicht nur bei den Gästen, sondern auch bei allen Mitarbeitenden äusserst beliebt. Er war neugierig und lernbegierig und konnte sich stundenlang mit Beschäftigungstools auseinandersetzen, welche die Tierpfleger*innen täglich zur Verfügung stellen. Die Seehundegruppe zählt heute vier Tiere: drei Weibchen und ein junges Männchen.

Auskunftsperson:

Doris Slezak, Kommunikation: 079 250 93 05

Freundliche Grüsse

Dr. med. vet. Friederike von Houwald

Direktorin